

BaseLith®

Erfüllt alle Normen

BaseLith® erfüllt alle Anforderungen an den Einsatz von mineralischen Stoffen aus industriellen Prozessen im Straßen- und Erdbau gemäß RdErl. des Ministeriums für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz und des Ministeriums für Wirtschaft und Mittelstand, Energie und Verkehr vom 09.10.2001.

Die Güteüberwachung durch das FEhS Institut für Baustoff-Forschung garantiert die werkseigene Produktionskontrolle gemäß
TL G SoB-StB 04,
TL SoB-StB –
DIN 43-1-SWS-1-LDS
RAL GZ 510-SWS II.

Schlankes Schlackenmanagement – Ihr Vorteil

- Logistisch sinnvolle Transportlösungen
- Optimale Bewirtschaftung der Schlackenbeete und Läger
- Verarbeitung der Schlacke zu Qualitätsprodukten und Separation des metallhaltigen Anteils
- Produktentwicklung und Markterschließung
- Bedarfsgerechte Vermarktung

Profitieren Sie von unserem Know-how in diesem Geschäft auf der Basis von mehr als zwei Millionen Tonnen aufbereiteter Schlacke jährlich! Sprechen Sie uns an, wenn Sie ihre Produktpalette qualitativ erweitern wollen!

ThyssenKrupp MillServices & Systems GmbH
Emschertalstraße 12, D-46149 Oberhausen
Tel.: +49 (0) 203 5798-202 oder -203 · Fax: +49 (0) 203 5798-201
www.tkmss.com · tkmss.info@thyssenkrupp.com

Platz für interne Drucknorm

BaseLith®



BaseLith®
Der Rohstoff für
besondere Aufgaben

ThyssenKrupp MillServices & Systems



ThyssenKrupp

BaseLith®

Ein hochwertiges Produkt aus Schlacke



Schlacke ist ein wertvoller Rohstoff, aus dem unser Unternehmen ökonomisch und ökologisch sinnvolle Produkte herstellt. Diese Produkte erfüllen optimal alle technischen Anforderungen unserer Kunden, sorgen für beste Ergebnisse und helfen mit, die Natursteinressourcen zu schonen. Ihre Einsatzbereiche liegen vor allem im Straßen-, Wege- und Wasserstraßenbau.

BaseLith® ist der geschützte Markenname für nicht stabilisierte LD-Schlacke, die von ThyssenKrupp MillServices & Systems am Standort Duisburg-Beeckerwerth fachgerecht aufbereitet und von dort aus vermarktet wird.

Schlacke ist ein metallurgischer Begriff für die nichtmetallischen, mineralischen Bestandteile, die bei der Gewinnung von Metallen aus verschiedenen Rohstoffen entstehen. Im Gegensatz zu natürlichen Gesteinen (z. B. Granit oder Basalt) werden durch die stetig optimierten Verarbeitungsstufen im Stahlwerk die mineralische und chemische Konsistenz, die physikalische Zusammensetzung und die mechanische Beschaffenheit dieser durch industrielle Verarbeitungsprozesse erzeugten Mineralgesteine beeinflusst. Stahlwerksschlacken werden in der Schmelze bei Temperaturen von über 1.650 °C erzeugt. Sie haben im erkalteten Zustand eine Rohdichte um 3,5 Mg/m³ und zeugen für dichtes Gestein. Bei Schlacken handelt es sich um einen synthetischen Mineralstoff, der aus der Schmelze des Linz-Donawitz-(LD)-Stahlherstellungsprozesses gewonnen wird.

Vielfältig einsetzbar

BaseLith® wird als Baustoffgemisch für den untergeordneten Einbau bei offenen Baumaßnahmen im Wege und Landschaftsbau sowie für Wallaufschüttungen eingesetzt. Auf Grund seiner besonderen Eigenschaften hat sich BaseLith® nicht nur beim Oberflächenbau bestens bewährt, sondern eignet sich auch hervorragend als stabiler Kornfilter unterhalb von ungebundenen Decken.

BaseLith® ist in den Körnungen 0/3, 0/10, 3/8, 8/11, 8/45 und innerhalb von 0/65 in unterschiedlichen Abmessungen lieferbar.

Auch bei besonderen Aufgaben kommt BaseLith® häufig zum Einsatz. So z. B. beim Bau von Sportplätzen und Reitanlagen. Hier sorgt BaseLith® in den Körnungen 0/10, 8/11 oder 8/45 für ausreichende Drainage und Standfestigkeit im Unterbau.

Bei der Verfüllung von Hafenbecken kommen die Umweltverträglichkeit und die hohe Druckbelastbarkeit unseres Produkts zum Tragen. Hier wird BaseLith® in Sandwich-Bauweise zusammen mit anderen Füllstoffen eingesetzt.

